

PRESSEMELDUNG

21. NOVEMBER 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: „GLANZLICHTER“ IN DER INNENSTADT

Grabkapelle auf dem Württemberg

Glanzlicht Grabkapelle – auf dem Schlossplatz und auf dem Württemberg

Auch in diesem Jahr ist die Grabkapelle auf dem Württemberg in der Adventszeit eines von acht „Glanzlichtern Stuttgarts“: Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg beteiligen sich an der Aktion der Stuttgart-Marketing GmbH, bei der touristische Highlights als Leuchtskulpturen präsentiert werden. „Dass wir jetzt schon zum dritten Mal dabei sind, zeigt, welchen Stellenwert die Grabkapelle auf dem Württemberg für die Landeshauptstadt, und damit für die Stuttgarterinnen und Stuttgarter, hat“, freut sich Stephan Hurst, Leiter der Schlossverwaltung Ludwigsburg und zuständig für die Grabkapelle. Das „Denkmal der ewigen Liebe“ ist vom 25. November bis 27. Dezember auf dem Schlossplatz als Lichtinstallation zu bestaunen, täglich von 15.00 bis 21.00 Uhr.

GLANZLICHT GRABKAPELLE

Die ersten Weihnachtsbäume und Lichterketten schmücken die Innenstadt schon – und dennoch wird die Advents- und Weihnachtszeit in diesem Jahr eine andere sein: Die Weihnachtsmärkte nicht nur in Stuttgart sind abgesagt, und wie alle Monumente der Staatlichen Schlösser und Gärten, ist auch die Grabkapelle auf dem Württemberg bereits seit dem 24. Oktober nach den Corona-Vorgaben des Landes geschlossen. „Damit entfällt auch das Adventssingen in der Grabkapelle am 4. Advent, mit dem wir unseren Gästen am Jahresende Danke sagen“, bedauert Schlossverwalter Stephan Hurst. Umso wichtiger sei die leuchtende Präsenz des markanten Kapellenbaus auf dem Schlossplatz. Mit den bis zu acht meterhohen Leuchtskulpturen soll die Vorfreude auf künftige Besuche der Stuttgarter Sehenswürdigkeiten geweckt werden:

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

21. NOVEMBER 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: „GLANZLICHTER“ IN DER INNENSTADT

Die Grabkapelle, das königliche Mausoleum in den Weinbergen ist eines der beliebtesten – und romantischsten – Ausflugsziele Stuttgarts.

ROMANTISCHE GRABKAPELLE

Das Monument ist verbunden mit der romantischen Liebesgeschichte des jungen Königspaars Wilhelm I. und Katharina von Württemberg. Mit seiner besonderen Atmosphäre und mit der grandiosen Aussicht weit in die Flusstäler von Neckar und Rems soll der Württemberg einer der liebsten Orte der Zarentochter in der Umgebung der Hauptstadt Stuttgart gewesen sein. Hier ließ König Wilhelm I. von Württemberg nach dem frühen Tod Katharinas ein Mausoleum errichten – als sichtbares Zeichen seiner „Liebe“. Berühmt ist die Inschrift über dem Portal, ein Bibelzitat: „Die Liebe höret nimmer auf“. Das macht die Grabkapelle bis heute zu einem tiefromantischen Ort, nicht nur für Frischverliebte. Vom 25. November bis 27. Dezember 2020 (jeweils 15 Uhr bis 21 Uhr) erstrahlt die Lichtskulptur des „Denkmals der ewigen Liebe“ auf dem Schlossplatz.

SERVICE UND INFORMATIONEN

„Glanzlichter Stuttgart“, Schlossplatz

Mittwoch, 25. November bis 27. Dezember 2020, täglich 15 Uhr bis 21 Uhr
Lichtskulptur „Denkmal der ewigen Liebe“

Die Grabkapelle auf dem Württemberg ist wie alle Monumente der Staatlichen Schlösser und Gärten und Kultureinrichtungen des Landes bis mindestens 30. November geschlossen.

KONTAKT

Grabkapelle auf dem Württemberg
Württembergstraße 340
70327 Stuttgart
Telefon +49(0)711.33 71 49
info@grabkapelle-rotenberg.de

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

21. NOVEMBER 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: „GLANZLICHTER“ IN DER INNENSTADT

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).